



Fachtagung
FAMILIE UND ARBEIT

Arbeitsleistungen im Rahmen der Familie

Samstag, 10. Juni 2006

9.00 bis 14.00 Uhr

Innenhof, Landhaus 1, Crispistr. 3, Bozen

Bis 1975 galt die gesetzliche Vermutung, dass jede Arbeitsleistung im Rahmen der Familie aus reiner Liebe und Zuneigung geschah. Egal ob die Ehefrau auf dem Hof mitarbeitete oder in der Zahnarztpraxis assistierte, Entlohnung war keine vorgesehen.

Mit der Familienrechtsreform hat sich die Rechtslage geändert. Es wurde das Rechtsinstitut „Familienunternehmen“ eingeführt, das allen mitarbeitenden Familienmitgliedern bestimmte Rechte garantiert. Trotzdem haben Personen, die ihre Arbeitsleistung im Rahmen der Familie einbringen, immer noch eine schwierige Position.

Vor allem Frauen befinden sich nach einer Ehetrennung häufig in der Situation keine Abgeltung für die von ihnen geleisteten Arbeit zu erhalten.

Auf der Fachtagung für JuristInnen sollen die gesetzlichen Grundlagen und die Entwicklung der Rechtssprechung auf diesem Gebiet analysiert werden. Fünf kompetente ReferentInnen führen in die Materie ein und stehen anschließend für Fragen zur Verfügung.

Um Anmeldung wird gebeten

Tagungssekretariat: Frauenbüro
Tel. 0471 411180, Fax 0471 411189
Frauenbuero@provinz.bz.it

Simultanübersetzung: Deutsch/italienisch



Landesbeirat für Chancengleichheit
Frauenbüro

Programm

9.00 **Grußworte**

Luisa Gnechi

Landesrätin für Chancengleichheit

Begrüßung und Moderation

RA Julia Unterberger

Präsidentin Landesbeirat für Chancengleichheit

**Von der gesetzlichen Vermutung der Unendgeldlichkeit zur gesetzlichen Vermutung der Endgeldlichkeit.
Die rechtliche Einordnung der Arbeitsleistungen im Rahmen der Familien**

RA Gianfranco Dosi, *Vorsitzender Nationale Beobachtungsstelle für Familienrecht, Rom*

Die Gütergemeinschaft als Ausgleich für die Hausarbeit?

Prof. RA Carlo Rimini

Professor für Privatrecht, Universität Mailand

Arbeitsleistungen im Rahmen der Familie.

Die Praxis am Bozner Landesgericht

Richter Dr. Peter Michaeler
Landesgericht Bozen

Diskussion

11.30 -12.00 **Pause**

Das Familienunternehmen

Prof.in RA Gilda Ferrando

Professorin für Privatrecht, Universität Genua

Unternehmerische Tätigkeit, Gesellschaftsanteile und Gütergemeinschaft

Notar Dr. Luca Barchi, *Bozen*

Diskussion

14.00 **Abschluss**